

HEBREW PEOPLE PRÄSENTIERT



HEBRÄISCH
MACHT
SPASS!

Arbeitsheft für
die Online Kurse

mit und von
Tiaan Nel

שלום

Willkommen auf dieser wunderbaren Reise des Hebräisch Lernens! Vielen Dank, dass du dich entschieden hast, mit uns zu lernen.

Bitte kopiere oder verteile diese Arbeitsmappe nicht. Wenn du an unserem Lernmaterial interessiert bist, kontaktiere bitte Tiaan Nel unter tiaan@hebrewpeople.com

Alle Online-Lektionen sind unter <https://kolkallah.com/portfolio-item/hebrew-online-german/> verfügbar und sind so nummeriert wie die Arbeitshefte.

Alle Aufträge müssen an Tiaan Nel gesendet werden:
tiaan@hebrewpeople.com
+27 82 097 0408

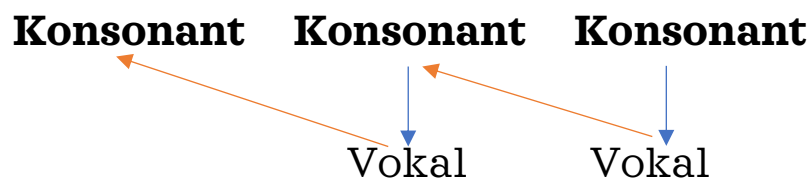
Viel Spaß!

Druckerfreundliche Idee: Stelle den Drucker so ein, dass er ab der zweiten Seite und in Schwarzweiß druckt.

Um die Konzepte in dieser Einheit vollständig zu verstehen, schaue dir bitte die Aufnahme Hebräisch 102 online an. Die richtige Aussprache und wichtige Tipps findest du in den aufgezeichneten Sessions!

Zur Erinnerung

Denk daran: Ein Wort auf Hebräisch wird immer von rechts nach links gelesen, beginnend mit einem Konsonanten und endend mit einem Konsonanten. Wir lesen den Konsonanten, dann den Vokal, dann den Konsonanten und den Vokal, bis wir mit einem Konsonanten enden. Das Lesemuster sieht so aus:



Denk daran: Ein hebräisches Wort beginnt und endet **immer** mit einem Konsonanten! Zwei Vokale können nicht nebeneinander stehen - sie müssen durch einen Konsonanten getrennt werden.

Aber hast du bemerkt, dass einige Wörter in der Leseaufgabe, mit der wir Hebräisch 101 beendet haben, mit Vokal-TÖNE endeten?

Die Wörter מָנְגוֹ (Mango) und אָבוֹקָדוֹ (Avokado) enden zum Beispiel ganz klar mit einem **O-Klang**. Wenn wir 'Deutsch' denken, enden die Wörter mit einem Vokal. Wenn wir die Wörter jedoch aus der hebräischen Sichtweise betrachten und uns daran erinnern, dass unsere Stützräder (die Vokale) eines Tages entfernt werden, erkennen wir, dass מָנְגוֹ und אָבוֹקָדוֹ mit WAW ו enden. Obwohl der Ton **O** am Ende des Wortes ist, ist WAW ein Konsonant und daher wird die Regel K-V-K-V-K nicht gebrochen.

Was aber mit dem Wort Yeshua? Das endet doch nun wirklich mit einem Vokal!

ישוע

Jetzt kommen wir zur Ausnahme der Lesemuster. [Wenn ein Wort auf Ayin ע oder Chet ח endet, lesen wir zuerst den Vokal und dann Ayin / Chet.](#)

Beim Namen Yeshua macht es keinen Unterschied ob wir zuerst Ayin oder A lesen, den Ayin ist stumm, aber wenn wir uns das Wort:

דַּיֵּת הַקּוֹדֵשׁ

anschauen, was Hebräisch für Heiliger Geist ist, dann macht es einen riesengroßen Unterschied! Wenn ich nämlich ‚RUCHA‘, lese, dann bedeutet das Wort nicht mehr ‚Geist‘. Zudem wird die soeben gelernte Regel gebrochen und das Wort endet dann wirklich mit einem Vokal. Ich lese also zuerst A, dann CHET und das ergibt das richtige Wort: ‚Ruach‘.

Wörter wie אָבֶּא enden mit einem Vokal-Klang, aber wenn wir uns das Wort anschauen, sehen wir als letzte Buchstabe Alef und das ist ein Konsonant. Die Regel wird also eingehalten. Dasselbe gilt für Namen wie Madri מְדַרִּי und Gilah גִּילָהּ – Es klingt, als ob sie mit einem Vokal enden, aber wenn wir die Namen lesen, sehen wir, dass sie mit Konsonanten enden.

Auf Hebräisch schreiben wir, was wir hören

אָבֶּא hat nur ein B im Hebräischen, weil wir nur einmal B hören. Wenn wir Deutsch schreiben brauchen wir zwei Bs damit wir für unsere Sprache Regelkonform sind. In der hebräischen Sprache brauchen wir das nicht, denn wir schreiben was wir hören.

אֵיִטְיָ hat ein A in Hebräisch (und auch Deutsch), weil wir nur ein A hören, aber in Afrikaans schreiben wir Tiaan mit zwei A's damit wir in Afrikaans Regelkonform sein können. Jede Sprache ist einzigartig!!

Der Name אֵיִטְיָ (Anne - Englisch) endet in Hebräisch nicht mit E oder He, denn E ist in Englisch auch stumm und daher brauchen wir nur das zu schreiben, was wir hören.

Hebräisch schafft Raum für ‘ausländische’ Klänge

Einige Klänge oder Töne gibt es in der hebräischen Sprache nicht, also musste eine Lösung her. Insbesondere dann, wenn ausländische Wörter oder Namen auf Hebräisch geschrieben werden sollen.

- Für **Dsch** wie in **Dschungel** oder **Dschordsch** (Englisch George) oder **Jeans-Hose**, verwenden wir אָ
- Für **J** wie in **Joel** oder **Jacques** (Französisch), verwenden wir אֵ
- Für **Ch** wie in **Charles** (Englisch) oder **Cha-Cha-Cha** (der Tanz), verwenden wir אַ

Aufgabe:

Schreibe deinen Namen auf Hebräisch.

Vokabeln

Lese und schreibe die Wörter. (Die Aussprache gibt es in der Online Aufnahme auf www.kolkallah.com)

Hebräisch	Platz zum Üben	Deutsch
בוקר טוב		Guten Morgen
לילה טוב		Gute Nacht
יום טוב		Guten Tag
ערב טוב		Guten Abend
שלום		Frieden / Hallo / Tschüss
סליחה		Entschuldigung
רגע		Ein Moment!
תודה		Danke
בבקשה		Bitte

Bibelvers

Damit du 1. Mose 1,1 vollständig verstehen kannst, ist es wichtig, dass du Folgendes weißt:

- Das Verb "sein" wird im Präsens in der hebräischen Sprache nicht verwendet. Wenn ich dich sehen kann, bist du; Wenn du mit mir sprichst, bist du... Wenn du mir etwas über ihn, sie, sie, es oder uns in der Gegenwart erzählst, gehe ich davon aus, dass er, sie, sie, es oder wir am Leben sind. Existenz muss also nicht bewiesen werden mit Worten wie bin, bist, ist, sind oder seid.
- Das Wort "in" wird zusammen mit dem Wort "Anfang" gequetscht. Auf Hebräisch kommt dieses ‚Quetschen‘ häufig vor - fast so, wie wenn wir Präfixe (*oder Vorsilben*) in Deutsch verwenden.
- Das Wort ‚und‘ wird auch mit dem nächsten Wort zusammen gequetscht. ‚Und‘ wird immer so geschrieben. Mutter **und**Vater, Kaffee **und**Kuchen... Erinnerst du dich noch an Abba **und**Fisch aus den Vokabeln zur Lektion 101?
- ‚Ha‘ ist ein bestimmter Artikel und wird ebenfalls mit dem Nomen zusammengequetscht.

1. Mose 1,1

Deutsch	Schreiben üben	Hebräisch
In (dem) Anfang		בְּרֵאשִׁית
schuf (Er)		בָּרָא
Gott		אֱלֹהִים
Akkusativobjekt. <i>Das Wort hat aber auch geistlich eine Bedeutung. Schaut euch die Online Aufnahme für die Erklärungen an!</i>		אֵת
die Himmel		הַשָּׁמַיִם
und plus Akkusativobjekt (<i>siehst du wie das Wort 'und' mit dem Wort zusammen gequetscht wird?</i>)		וְאֵת
die Erde		הָאָרֶץ

Aufgabe:

Schreibe 1. Mose 1,1 in Hebräisch. Mache eine Sprachaufnahme dieses Verses auf Hebräisch.

Nicht vergessen: Alle Lösungen bitte per WhatsApp (oder E-Mail) an Tiaan!

Danke 😊